

Freiburg im Breisgau, Baden-Württemberg

WASSERHÄRTE

5 °dH, weich

GRENZWERTE (TRINKWV)

alle 8 geprüften
eingehalten

VERSORGER

bnNETZE (badenova)

STAND DER MESSWERTE

01.05.2020

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	12 mg/L	50 mg/L	24 %
Blei	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	unter BG (< 0,0001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Kupfer	unter BG (< 0,01 mg/L)	2 mg/L	–
Chlorid	14,5 mg/L	250 mg/L	6 %
Sulfat	9,5 mg/L	250 mg/L	4 %
Natrium	8,8 mg/L	200 mg/L	4 %
Calcium	30,1 mg/L	–	–
Magnesium	3,6 mg/L	–	–
pH-Wert	7,74	6,5–9,5	–
Gesamthärte	5 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	237 µS/cm	–	–

Hinweis: bnNETZE GmbH (badenova) · Analysedaten 02/2020 und 05/2020 für Versorgungsbereich 1 (östlich der Güterbahn) – die einzige vollständige, mit allen Parametern verifizierbare Trinkwasseranalyse, die zum Zeitpunkt dieser Recherche (September 2026) öffentlich auffindbar war. Freiburg gliedert sich in mindestens 4 Versorgungsbereiche, die stark unterschiedlich hart sind: VB2 Günterstal 4 °dH/weich, VB3 Kappel nur 2 °dH/sehr weich, VB4 (u. a. St. Georgen) dagegen 13 °dH/mittel. Aktuellere Angaben auf badenova.de nennen für 2024/25 leicht abweichende Härtewerte (VB1 ca. 5,2 °dH), aber ohne vollständige Parametertabelle – badenova verweist für die Detailanalyse auf ein adressbasiertes externes Tool. PFAS wird in der 2020er-Analyse nicht als Parameter geführt.

Quellen

1. Trinkwasseranalyse Freiburg, Versorgungsbereich 1 (östlich der Güterbahn), Analysedaten 02/2020 und 05/2020

<https://www.schallstadt.de/ceasy/resource/?id=3218&download=1>

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben bnNETZE (badenova) und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/freiburg-im-breisgau/>